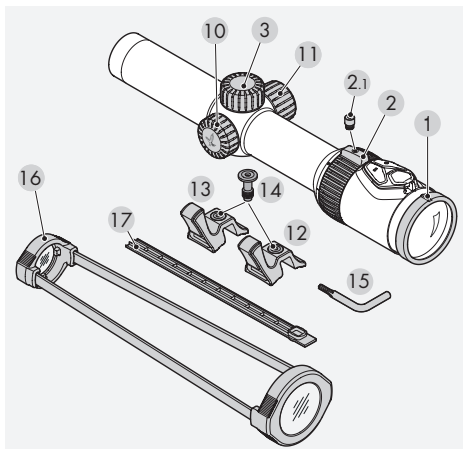


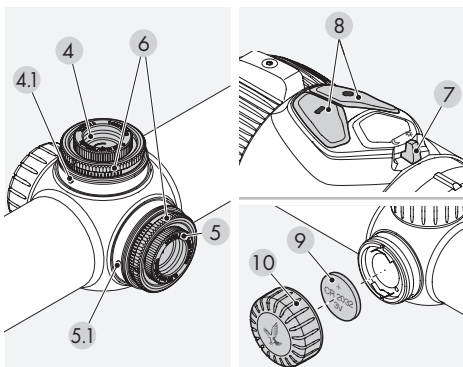
DEUTSCH .....	3
ENGLISH .....	17
FRANÇAIS .....	31
ITALIANO .....	45
ESPAÑOL .....	59
NEDERLANDS .....	73
SVENSKA .....	87
SUOMI .....	101
DANSK .....	115
РУССКИЙ .....	129

VIELEN DANK, DASS  
SIE SICH FÜR DIESES  
SWAROVSKI OPTIK  
PRODUKT ENTSCHIEDEN  
HABEN. BEI FRAGEN  
WENDEN SIE SICH BITTE  
AN IHREN FACHHÄNDLER  
ODER KONTAKTIEREN SIE  
UNS DIREKT UNTER  
SWAROVSKIOPTIK.COM.

# 1. ÜBERBLICK



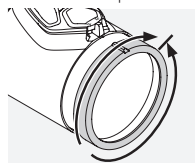
- |     |   |       |   |
|-----|---|-------|---|
| 1   | Dioptrienausgleich                      | 9     | Batterie für Absehensbeleuchtung (CR 2032)  |
| 2   | Vergrößerungsstellung                   | 10    | Batteriedeckel                              |
| 2.1 | Abdeckschraube                          | 11    | Ersatzbatteriedeckel+                       |
| 3   | Schraubdeckel                           | 12+13 | TL+ Vergrößerungshebel (schwarz und orange) |
| 4   | Höhenverstellung                        | 14    | Schraube                                    |
| 4.1 | Indexstift                              | 15    | Torx-Schlüssel                              |
| 5   | Seitenverstellung                       | 16    | Klarsichtschutzkappen                       |
| 5.1 | Indexstift                              | 17    | Abdeckung SR                                |
| 6   | Rändelring                              |       |   |
| 7   | Schalter AUS/TAG/NACHT                  |       |   |
| 8   | Helligkeitsregelung Absehensbeleuchtung |       |   |



# 2. BEDIENUNG

## 2.1 EINSTELLUNG DER BILDSCHÄRFE

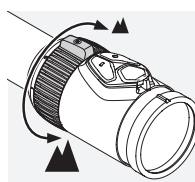
Ihre individuelle Einstellung für die beste Schärfe des Absehens erreichen Sie durch einfaches Drehen des Dioptrienstellrings.



Drehen Sie erst den Dioptrienstellung ganz nach links (gegen den Uhrzeigersinn) und dann nach rechts, bis das Absehen die optimale Schärfe zeigt.

Die Stellbereiche sind von den einzelnen Modellen abhängig. Bitte lesen Sie hierzu im beigelegten technischen Datenblatt.

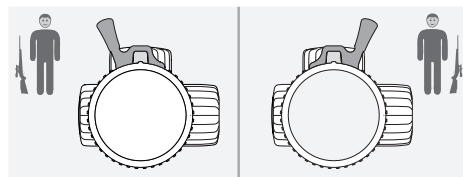
## 2.2 DAS WECHSELN DER VERGRÖßERUNG

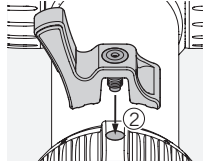
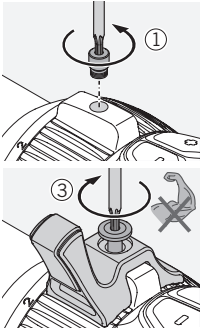


Durch Drehen des Vergrößerungsstellrings um bis zu 160° können Sie die gewünschte Vergrößerung stufenlos einstellen. Die Skala am Stelling ermöglicht ein einfaches und komfortables Ablesen der Einstellung.

Zur besseren Orientierung besitzt der weiche, gerippte Stellringüberzug eine Nase. Modellabhängig bietet Ihnen der Vergrößerungsstellung eine Rastung bei 1facher Vergrößerung (CLICKONE), die Sie darauf aufmerksam macht, dass Sie in den VIEWPLUS Bereich gehen.

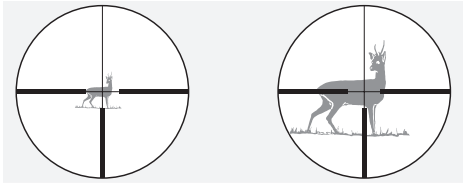
## 2.3 INSTALLATION DES TL+ VERGRÖßERUNGSHEBELS





## 2.4 DAS ABSEHEN IN DER 2. BILDEBENE (OKULARBILDEBENE)

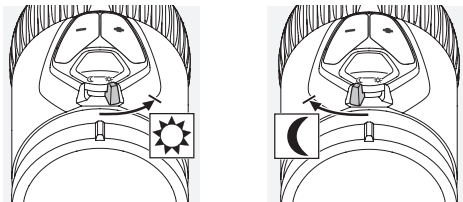
Bei Änderung der Vergrößerung bleibt das Absehen gleich groß - es wird zwar die Größe des Bildes, nicht aber des Absehens verändert. Selbst bei hohen Vergrößerungen wird nur wenig vom Ziel verdeckt. Ein Schätzen der Entfernung mit Hilfe des Absehens ist nur bedingt möglich.



## 2.5 BEDIENUNG DER ABSEHENSBELEUCHTUNG

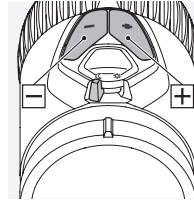
### 1. Schalter AUS/TAG/NACHT

Wählen Sie zunächst zwischen Tag- (Symbol) und Nachtbeleuchtung (Symbol), indem Sie den Schalter in die entsprechende Position drehen.



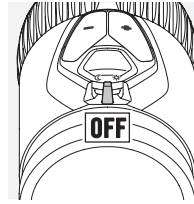
### 2. Helligkeitsregelung

In dem von Ihnen gewählten Modus können Sie nun die Helligkeit mittels der +/- Tasten einstellen.



Zum schnellen Finden der optimalen Helligkeit können Sie die Taste gedrückt halten (Dauerimpuls). Durch einmaliges Drücken der Tasten (Einzelimpuls) nehmen Sie die Feinjustierung vor.

### 3. Ausschalten



Drehen Sie hierzu den AUS/TAG/NACHT-Schalter in die Mittelstellung.

### 4. Speicherfunktion

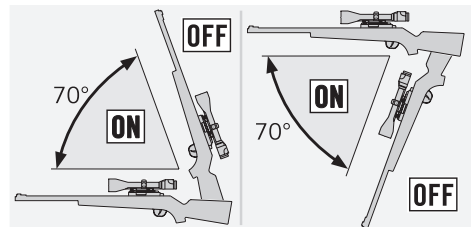
Beim erneuten Einschalten wird die zuletzt eingestellte Helligkeitsstufe für TAG oder NACHT automatisch adäquat aufgerufen.

### 5. Automatische Abschaltfunktion

Wird in einem Zeitraum von 3 Stunden bei Tag bzw. 5 Stunden bei Nacht keine Helligkeitsverstellung durchgeführt, schaltet die Absehensbeleuchtung automatisch ab.

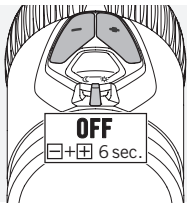
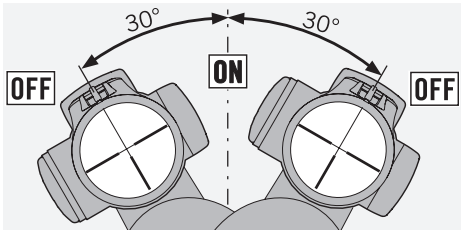
### 6. SWAROLIGHT

Die Z8i+ Modelle sind mit einem intelligenten Neigungssensor ausgestattet. Dieser erkennt, ob sich das Zielfernrohr in einer Schussposition befindet oder nicht und gibt diese Information an die Beleuchtungseinheit weiter. Das Zielfernrohr schaltet sich bei einem größeren Neigungswinkel als 70° (auf- und abwärts) aus (z.B. wenn Sie die Waffe auf der Kanzel senkrecht abstellen).



Ebenso schaltet sich das Zielfernrohr bei einer seitlichen Neigung von mehr als 30° aus (z.B. wenn Sie die Waffe auf Ihre Beine legen).

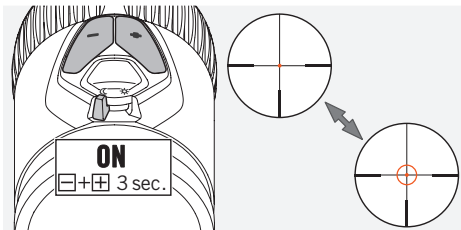
Wird die Waffe wieder in Schussposition gebracht, schaltet sich die Beleuchtung automatisch ein.



Sie können die SWAROLIGHT Funktion deaktivieren. Drehen Sie hierzu den AUS/TAG/NACHT-Schalter in die Mittelstellung und drücken dann die +/- Tasten gleichzeitig für 6 Sekunden. Ein zweimaliges

Blinken des Leuchtpunktes bestätigt die Umschaltung. Durch ein Wiederholen dieses Schrittes aktivieren Sie die SWAROLIGHT Funktion erneut.

### 7. Umschaltbares Absehen (modellabhängig)

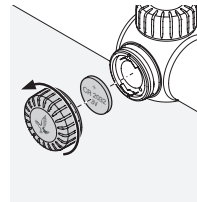


Drehen Sie den AUS/TAG/NACHT-Schalter in die TAG- oder NACHT-Position, um den beleuchteten Ring des FLEXCHANGE Absehens 4A-IF zuzuschalten. Die Absehensbeleuchtung ist nun aktiviert. Drücken Sie die +/- Tasten gleichzeitig für drei Sekunden um den beleuchteten Ring zuzuschalten. Wiederholen Sie diesen Schritt, um den beleuchteten Ring wieder wegzuschalten.

### 8. Batterie-Ladezustandsanzeige

Beginnt das beleuchtete Absehen zu blinken, ist ein baldiger Batteriewechsel notwendig. Die Restbetriebsdauer beträgt je nach Helligkeitseinstellung und Umgebungstemperatur noch einige Stunden.

### 9. Wechseln der Batterie



- Absehensbeleuchtung ausschalten.
- Schrauben Sie den Batteriedeckel entgegen dem Uhrzeigersinn ab.
- Entfernen Sie die alte Batterie.

- Beim Einsetzen der neuen Batterie (Typ CR 2032) beachten Sie, dass die mit „+“ gekennzeichnete Seite nach oben zeigt.
- Schrauben Sie den Batteriedeckel wieder zu.

### Batterien



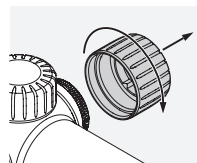
### Hinweis:

Beim Batteriewechsel geht der zuletzt gespeicherte Helligkeitswert verloren. Nach dem Einschalten startet die Beleuchtungseinheit in der mittleren Helligkeitsstufe im Tagbereich.

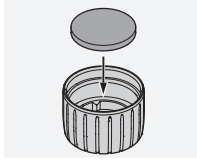
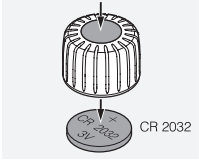
### 10. Betriebsdauer der Batterie

Siehe beigefügtes technisches Datenblatt!

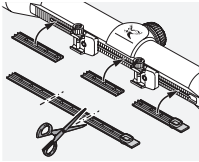
### Ersatzbatteriebehälter abnehmen



## Batterie



## 2.6 ABDECKUNG SWAROVSKI OPTIK RAIL (NUR BEI SR AUSFÜHRUNG)



Die beiliegende Abdeckung dient zum Schutz der freiliegenden Schienenteile. Sie kann auf die notwendige Größe zugeschnitten und mit der Hand in die Schiene gedrückt werden.

# 3. EINSCHIESSEN

## 3.1 DIE GRUNDJUSTIERUNG

Um das perfekte Zusammenspiel zwischen Zielfernrohr und Waffe zu gewährleisten, beauftragen Sie immer eine Fachwerkstatt mit der Montage.

Werkseitig befindet sich das Absehen in der mechanischen Mittelstellung. Vor Beginn der Montage können Sie die korrekte Lage des Absehens überprüfen. Dazu schrauben Sie den Schraubdeckel der Höhen- und Seitenverstellung ab.

Drehen Sie nun den äußeren Rändelring der Höhen- bzw. Seitenverstellung im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag. Anschließend drehen Sie den Rändelring gegen den Uhrzeigersinn wieder bis zum Anschlag und zählen Sie dabei die Klicks. Halbieren Sie die Anzahl der Klicks und Sie erhalten die exakte Mittelstellung. Wiederholen Sie diesen Vorgang für den zweiten Turm.

### Hinweis:

Bitte achten Sie bei der Montage des Zielfernrohrs auf der Waffe auf den vorgegebenen Augenabstand (siehe technisches Datenblatt).

## 3.2 DIE JUSTIERUNG DES ZIELFERNROHRS ZUR WAFFE

Wenn die Treffpunktlage vom Zielpunkt abweicht, kann dies durch die Höhen- bzw. Seitenverstellung des Zielfernrohrs sehr einfach und präzise korrigiert werden.

Dabei bleibt der Mittelpunkt des Absehens gegenüber dem Sehfeldrand immer im Zentrum.

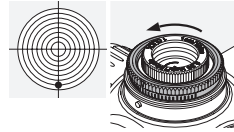
Vorbereitungen zum Einschießen:

Achten Sie vor dem Einschießen auf die korrekte Einstellung folgender Parameter:

- Parallaxe
- Dioptrienausgleich
- Hohe Vergrößerung

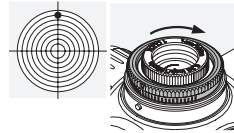
Zur Justierung schrauben Sie den Schraubdeckel der Höhen- und Seitenverstellung ab.

### Die Korrektur beim Tiefschuss



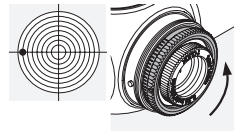
Drehen Sie den äußeren Rändelring der Höhenverstellung in Pfeilrichtung H - gegen den Uhrzeigersinn.

### Die Korrektur beim Hochschuss



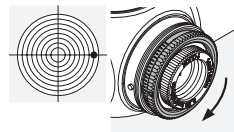
Drehen Sie den äußeren Rändelring der Höhenverstellung entgegen der Pfeilrichtung H - im Uhrzeigersinn.

### Die Korrektur beim Linksschuss



Drehen Sie den äußeren Rändelring der Seitenverstellung in Pfeilrichtung R - gegen den Uhrzeigersinn.

### Die Korrektur beim Rechtsschuss

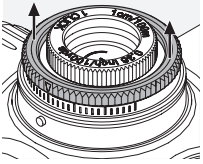


Drehen Sie den äußeren Rändelring der Seitenverstellung entgegen der Pfeilrichtung R - im Uhrzeigersinn.

Die Treffpunktkorrektur je Klick entnehmen Sie bitte dem beiliegenden technischen Datenblatt oder der Beschriftung an der Höhen- bzw. Seitenverstellung Ihres Zielfernrohres.

### 3.3 DIE NULLPUNKTJUSTIERUNG

Nachdem Sie das Zielfernrohr zur Waffe justiert haben, können Sie nun diese Grundeinstellung festhalten. Die entsprechende Skala befindet sich jeweils am Rändelring der Höhen- bzw. Seitenverstellung.



1. Heben Sie den äußeren Rändelring an, der in dieser Stellung gehalten und dann entsprechend gedreht werden muss. Er bleibt nicht selbstständig in dieser angehobenen Position.

- In dieser Stellung wird beim Verdrehen des Rändelrings das Absehen nicht verstellt.
2. Bringen Sie dann den Nullpunkt der Skala durch Drehen des Rändelrings mit dem Indexstift (= eingepresster Metallstift) auf dem Zielfernrohr zur Deckung.
  3. Durch einfaches Loslassen werden Absehensverstellung und Rändelring wieder gekoppelt. Ihre individuelle Zielpunkteinstellung ist nun präzise als Nullpunkt justiert.

### 3.4 TIPPS & TRICKS ZUR ZIELFERNROHRMONTAGE

Heute steht eine Vielzahl von Zielfernrohrmontagen zur Verfügung, die technisch ausgereift sind und eine zuverlässige Verbindung von Waffe und Zielfernrohr ermöglichen.

Durch den Einsatz des richtigen Werkzeuges und gezielten Kraftaufwand erreichen Sie die gewünschte Schussfestigkeit und Präzision. Bitte lesen Sie sich sorgfältig die Montageanleitung des jeweiligen Montageherstellers durch. Darin finden Sie genaue Angaben zum passenden Werkzeug und zusätzlich einige Tipps und Tricks für ein fachgerechtes Montieren.

### Hier einige Beispiele:

- Je nach Montagetyp (bitte lesen Sie hierzu die Empfehlungen des jeweiligen Montageherstellers) ist es zweckmäßig, beim Montieren der Montagebasen die Brünerung an den Auflageflächen zu entfernen, diese anschließend zu entfetten und neben abschließenden Festschrauben die Auflageflächen zuvor mit einem geeigneten Kleber zu bestreichen.
- Sofern notwendig, können Sie die Ringe für eine absolut zentrische Montage nacharbeiten, z. B. durch Lappen der Ringe.
- Entfetten Sie auch die Klemmflächen und Innenseiten der Ringe und versehen Sie mindestens die unteren Ringhälften mit einem geeigneten Kleber – für absolute Schussfestigkeit.
- Bitte schenken Sie dem Ausrichten des Absehens besondere Aufmerksamkeit.

#### • Augenabstand:

Den richtigen Augenabstand des Zielfernrohres finden Sie jeweils in den technischen Daten. Mit den persönlichen Maßen und Vorstellungen des Schützen erlangen Sie so das optimale Sehfeld bei einer komfortablen Anschlagposition.

#### • Drehmoment:

Ziehen Sie die Schrauben der Ringe wechselseitig mit **max. 200 Ncm** an. Somit wird der Rohrkörper nicht unnötig unter Druck gesetzt und eine spannungsfreie Montage bei höchstmöglicher Präzision gewährleistet. Für den richtigen Kraftaufwand empfiehlt sich ein Drehmomentschlüssel. Auf keinen Fall darf versucht werden, das Verkleben der unteren Ringhälften durch ein stärkeres Anziehen der Ringschalen zu umgehen!

Alternativ zu Ringmontagen bietet SWAROVSKI OPTIK eine eigene innovative Montageschiene an. Die SWAROVSKI OPTIK Rail greift mit ihren Zähnen in die Oberseite der Montage ein und gewährleistet damit absolute Schussfestigkeit.

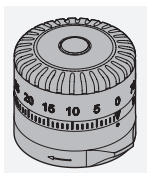
Zudem stellt sie eine schnelle und einfache Montagemöglichkeit dar, ohne dass dabei geklebt oder gebohrt werden müsste.

Sofern das richtige Werkzeug mit gezieltem Kraftaufwand verwendet wird und die Vorgaben der Montagehersteller genau befolgt werden, sind die Korrekturen am Zielfernrohr beim Einschießen gering. Nutzen Sie die einzelnen Komponenten

optimal für die höchstmögliche Präzision Ihrer gewählten Waffe/Montage/Zielfernrohr Kombination.

SWAROVSKI OPTIK übernimmt jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit, Aktualität oder Vollständigkeit des dargestellten Seiteninhaltes.

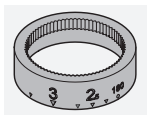
### 3.5 BTF – FLEXIBLER BALLISTIKTURM



Der BTF ist individuell konfigurierbar und ermöglicht ein Fleck halten auf den von Ihnen gewählten Entfernungen. Als Höhenturm eingesetzt, kann er den Geschossabfall kompensieren, als Seitenturm ist er für die Windkorrektur

oder zum Vorhalten bestens geeignet. Der BTF kann ohne Werkzeug montiert werden und ist mit jedem verfügbaren Absehen kombinierbar.

### 3.6 PBR – PERSONALISIERTER BALLISTIKRING



Der PBR ist ein maßgeschneiderter Sonderzubehör für den BTF, das höchste Individualität auf den für Sie relevanten Jagdentsfernungen bietet. Er wird anhand der

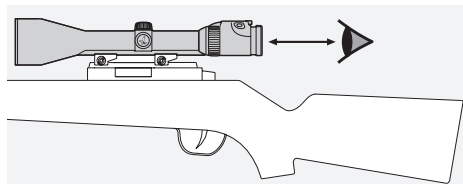
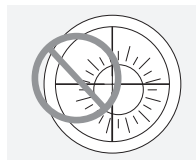
im SWAROVSKI OPTIK Ballistikprogramm eingegebenen persönlichen Daten graviert und auf die von Ihnen gewählte Munition abgestimmt.



BALLISTICPROGRAMS.  
SWAROVSKIOPTIK.COM

## 4. ZU IHRER SICHERHEIT

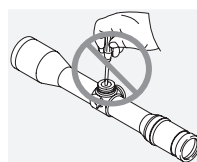
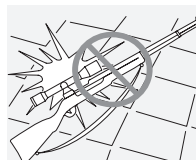
### 4.1 WARNUNG!



### 4.2 WARNHINWEIS

Wenn Sie auf Ihrem Zielfernrohr eine Vergrößerungsstufe kleiner als 1 wählen, erscheint das Ziel beim Blick durch das Zielfernrohr kleiner als es in Realität ist! Das bedeutet, das Ziel ist verkleinert dargestellt und in Wirklichkeit näher als beim Blick durch das Zielfernrohr anzunehmen ist! Dies muss beim Schießen unbedingt einkalkuliert werden!

### 4.3 ALLGEMEINE HINWEISE



Reparatur- und Servicearbeiten dürfen nur von SWAROVSKI OPTIK Absam (Austria) oder SWAROVSKI OPTIK North America durchgeführt werden, ansonsten erlischt die Garantie.



#### 4.4 DICHTHEIT

Unsere Zielfernrohre sind durch die Verwendung hochwertiger Dichtelemente und durch die kontrollierte Verarbeitung bis zu einem Druck von 0,4 bar oder 4 m Wassertiefe dicht. Die Dichtigkeit ist auch bei abgenommener Drehkappe gewährleistet. Achten Sie bitte trotzdem auf eine sorgsame Behandlung Ihres Zielfernrohres gerade im Bereich der Verstellungen.

Über die unterhalb der Seitenverstellung angeordnete Dichtschraube wird das Zielfernrohr mit Edelgas gefüllt. Bitte lockern Sie diese Dichtschraube an der Unterseite des Geräts nicht!

### 5. KONFORMITÄT

Informationen zur Konformität finden Sie unter:  
[http://swarovs.ki/Z8i\\_compliance](http://swarovs.ki/Z8i_compliance)

WEEE/ElektroG



WE THANK YOU FOR CHOOSING THIS PRODUCT FROM SWAROVSKI OPTIK. IF YOU HAVE ANY QUESTIONS, PLEASE CONSULT YOUR SPECIALIST DEALER OR CONTACT US DIRECTLY AT SWAROVSKIOPTIK.COM.

#### GARANTIE

Mit diesem SWAROVSKI OPTIK Produkt haben Sie ein hochwertiges Qualitätserzeugnis erworben, für das wir weltweit gültige Garantieleistungen gewähren.

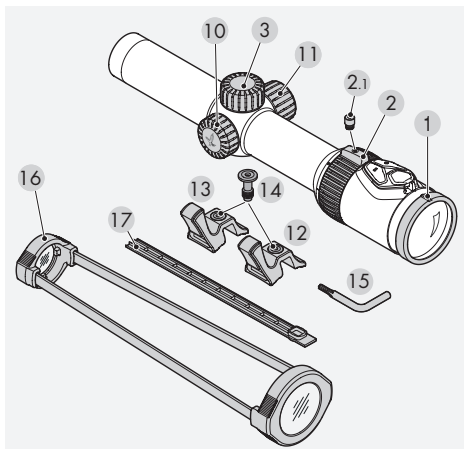
Für nähere Informationen zu den Garantiebedingungen gehen Sie bitte auf: [https://swarovs.ki/riflescopes\\_warranty](https://swarovs.ki/riflescopes_warranty)



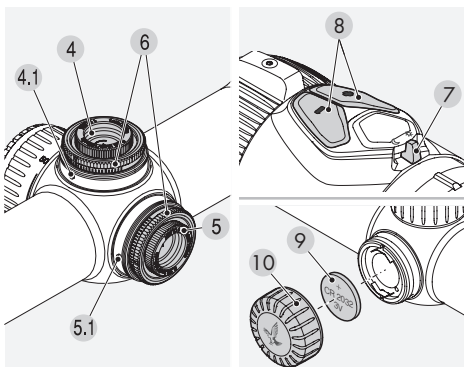
Alle Angaben sind typische Werte.

Änderungen in Ausführung und Lieferung sowie Druckfehler sind vorbehalten.

# 1. OVERVIEW



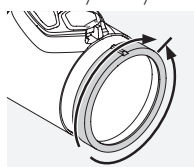
- |   |  |
|---|--|
| 1 Diopter adjustment                          | 9 Battery for reticle illumination (CR 2032) |
| 2 Magnification adjustment ring               | 10 Battery cover                             |
| 2.1 Cover screw                               | 11 Replacement battery cover                 |
| 3 Screw-on cap                                | 12+13 TL+ throw lever (black and orange)     |
| 4 Elevation adjustment                        | 14 Screw                                     |
| 4.1 Index pin                                 | 15 Torx wrench                               |
| 5 Windage adjustment                          | 16 Transparent scope covers                  |
| 5.1 Index pin                                 | 17 SWAROVSKI OPTIK rail cover                |
| 6 Knurled ring                                |  |
| 7 OFF/DAY/NIGHT switch                        |  |
| 8 Brightness control for reticle illumination |  |



# 2. OPERATION

## 2.1 ADJUSTING THE FOCUS

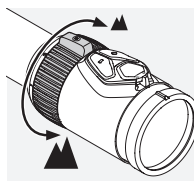
Turn the diopter adjustment ring until the reticle is in focus to your eye.



First, turn the diopter adjustment ring fully to the left (counter-clockwise) and then to the right until the reticle is in sharp focus. The adjustment range depends on the individual model.

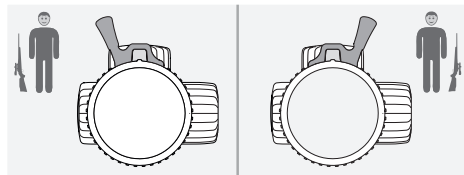
You can find more information in the enclosed technical data sheet.

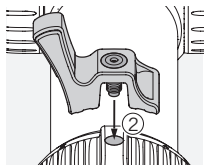
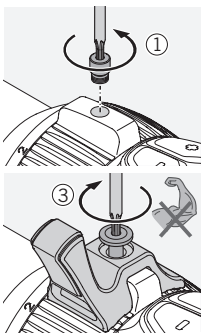
## 2.2 CHANGING THE MAGNIFICATION



Turn the magnification adjustment ring through up to 180° to obtain the required magnification. The adjustment is continuous. The scale on the adjustment ring makes it easy to see the setting. The soft ribbed cover of the adjustment ring has a small protrusion to make orientation easier. Depending on the model the magnification adjustment ring provides a catch at 1x magnification (CLICKONE), which makes you aware that you are entering the VIEWPLUS area.

## 2.3 INSTALLATION OF THE TL+ THROW LEVER

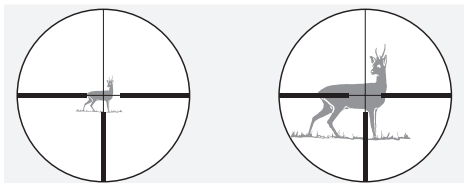




## 2.4 THE RETICLE IN THE SECOND IMAGE PLANE (EYEPIECE IMAGE PLANE)

If you increase the magnification, the reticle remains the same size. The size of the image changes, but not the size of the reticle.

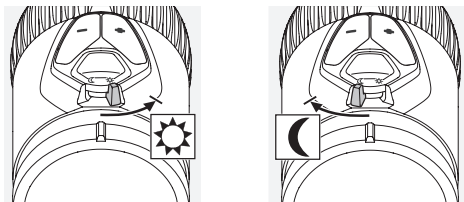
Even at high magnification, only a thin area of the target is covered. The reticle can only be used for estimating the distance to a limited extent.



## 2.5 OPERATING THE RETICLE ILLUMINATION

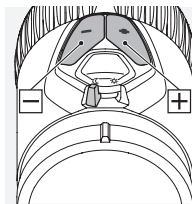
### 1. OFF/DAY/NIGHT switch

First, choose either day (symbol) or night (symbol) illumination by turning the switch to the appropriate position.



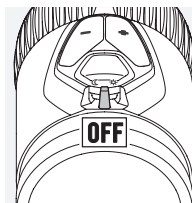
### 2. Brightness adjustment

You can now adjust the brightness in the mode you have selected using the +/- buttons. To reach



the ideal level of brightness quickly, you can press and hold one of the buttons (long pulse). To make precision adjustments, press either of the buttons once (single pulse).

### 3. Switching off the illumination



Turn the OFF/DAY/NIGHT switch to the central position.

### 4. Memory function

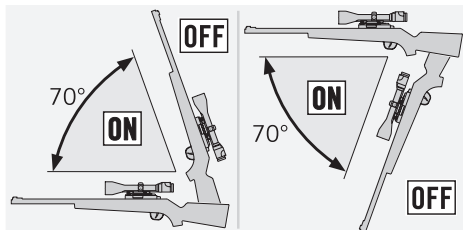
When you turn the illumination on again, the most recent brightness setting for DAY or NIGHT mode will be automatically restored.

### 5. Automatic shut-off function

If you do not adjust the brightness for 3 hours during the day or 5 hours at night, the reticle illumination will shut off automatically.

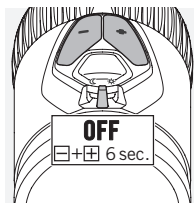
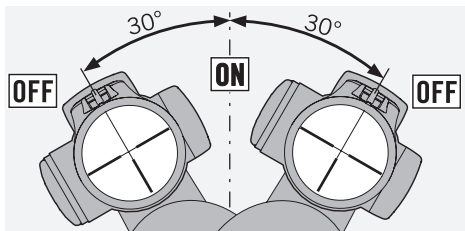
## 6. SWAROLIGHT

The Z8i+ models are fitted with an intelligent tilt sensor which senses whether or not the rifle scope is in a shooting position and sends this information to the illumination unit. The scope switches off if the tilt angle is greater than 70° (upwards or downwards), for example, if you stand the rifle up vertically.



The scope also switches off if the lateral tilt is greater than 30° (if you rest the rifle on your legs, for example).

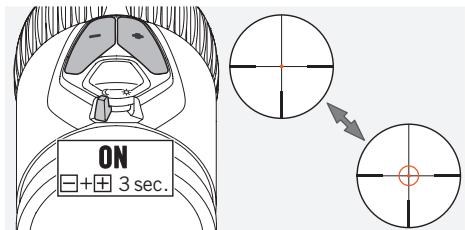
When you return the rifle to the shooting position, the illumination automatically switches on.



You can deactivate the SWAROLIGHT function by turning the OFF/DAY/NIGHT switch to the central position and pressing the +/- buttons at the same time for 6 seconds. The light will flash twice to confirm

that the function is deactivated. You can reactivate the SWAROLIGHT by repeating this step.

## 7. Switchable reticle (depending on the model)

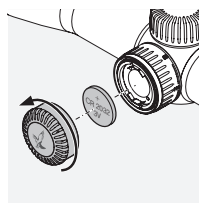


Turn the OFF/DAY/NIGHT switch to the DAY or NIGHT position to switch on the illuminated ring of the FLEXCHANGE 4A-IF reticle. The reticle illumination is now activated. Press the +/- buttons at the same time for 3 seconds to switch on the illuminated ring. Repeat this step to switch the ring off again.

## 8. Battery power indicator

If the illuminated reticle starts to flash, this means that you will soon need to change the battery. The battery will continue to operate for a few hours, depending on the brightness setting and the ambient temperature.

## 9. Changing the battery



- Switch off the reticle illumination.
- Unscrew the battery cover by turning it counterclockwise.
- Remove the old battery.

- When you insert the new battery (CR 2032), make sure that the side marked "+" is facing upwards.
- Screw the battery cover back on.

## Batteries



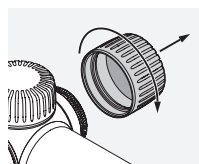
## Note:

When you change the battery, the stored brightness setting is lost. When you turn the illumination unit on again, it will return to the medium brightness setting in DAY mode.

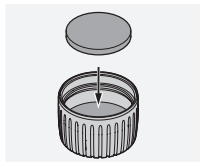
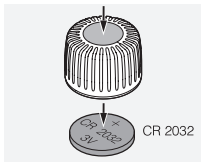
## 10. Battery operating time

See the enclosed technical data sheet.

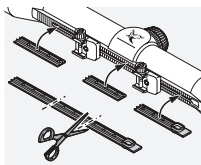
## Removing the spare battery container



## Battery



## 2.6 SWAROVSKI OPTIK RAIL COVER (SR VERSION ONLY)



The cover provided can be used to protect the exposed areas of the rail. You can cut it to the required size and press it into the rail using your fingers.

## 3. SIGHTING IN THE SCOPE

### 3.1 BASIC ADJUSTMENT

To ensure that the scope and rifle work together perfectly, you should always have the scope mounted by a competent gunsmith.

The reticle has been factory-set to the mechanical middle position. Before starting the mounting process, you can check that the reticle is in the correct position. To do this, remove the screw-on caps from the top and side turrets.

Turn the outer knurled ring of the top or side turret clockwise until it reaches the stop. Then turn the knurled ring counter-clockwise until it reaches the stop and count the number of clicks as you do so. Divide the number of clicks in half and this will give you the exact middle position. Repeat this step for the second turret.

#### Note:

When you mount the scope on the rifle, please make sure that you set the eye relief correctly (see the technical data sheet).

### 3.2 ADJUSTING THE SCOPE ON THE RIFLE

If the point of impact of the bullet deviates from the aiming point, you can correct this easily and accurately by adjusting the top and side turrets.

The middle point of the reticle will always stay in the center of the field of view.

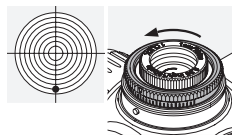
Preparing for sighting in:

Before sighting in, make sure that the following parameters have the correct settings:

- Parallax
- Diopter adjustment
- High magnification

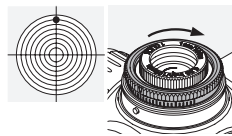
To make the adjustments, remove the screw-on caps from the top and side turrets.

*If the shot is low*



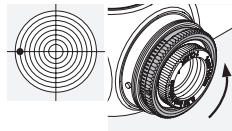
Turn the outer knurled ring on the top turret in the direction of H (counter-clockwise).

*If the shot is high*



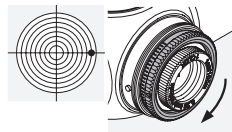
Turn the outer knurled ring on the top turret in the opposite direction to H (clockwise).

*If the shot is to the left*



Turn the outer knurled ring on the side turret in the direction of R (counter-clockwise).

*If the shot is to the right*

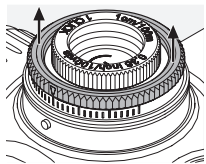


Turn the outer knurled ring on the side turret in the opposite direction to R (clockwise).

You can find the impact point correction per click in the enclosed technical data sheet or in the information engraved on the top or side turret of your rifle scope.

### 3.3 ZERO POINT ADJUSTMENT

After you have adjusted the scope on the rifle, you can make this basic adjustment. The scale is engraved on the knurled ring of the top or side turret.



1. Lift the outer knurled ring and keep it in this raised position while turning it. It will not remain in the raised position of its own accord.

When you turn the knurled ring in this position, the reticle will not be adjusted.

2. Turn the knurled ring until the zero point of the scale is aligned with the index pin (molded metal pin) on the scope.
3. When you let go of the knurled ring, it can once again be used to adjust the reticle. Your individual aiming point setting is now the zero point.

### 3.4 HINTS ON MOUNTING SCOPES

Many different sophisticated scope mounts are currently available on the market. These can be used to mount your scope securely on your rifle. By using the right tools and applying the correct amount of force, you can achieve the necessary stability and precision.

Please read the installation instructions provided by the mount manufacturer carefully. They will contain detailed information about the right tools to use and hints on installing the mount correctly.

**Some examples of the instructions include:**

- Depending on the type of mount (please read the manufacturer's recommendations), when you fit the

mount base, it may be helpful to remove the finish from the contact surfaces, degrease them, and then coat them with a suitable adhesive before bolting them together.

- To ensure that the mount is perfectly centered, you can, if necessary, lap the rings, for example.
- Degrease the clamping surfaces and the insides of the rings and apply a suitable adhesive to at least the lower halves of the rings to ensure complete stability.
- Please take particular care when adjusting the reticle.

- Eye relief:

You will find the correct eye relief for the scope in the technical data.

Together with the personal measurements and preferences of the user, this will give you the best possible field of view in a comfortable shooting position.

- Torque:

Tighten the screws on the rings alternately to a **maximum torque of 200 Ncm (17.7 inch pounds)**. This will ensure that the body of the scope is not subjected to unnecessary stress and that it is mounted without tension and with high precision. We recommend using a torque wrench to ensure that you apply the correct amount of force. You must under no circumstances tighten the rings more firmly in order to avoid using adhesive on the lower half of the rings.

As an alternative to ring mounts, SWAROVSKI OPTIK supplies its own innovative mounting rail. The SWAROVSKI OPTIK rail grips the upper part of the mount in its teeth and guarantees total stability.

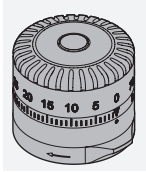
It can also be fitted quickly and easily, without the need for adhesives or drilling.

If the right tools and the correct amount of force are used and the manufacturer's instructions are followed carefully, the rifle scope should require little adjustment during sighting in.

Make best use of the individual components to ensure that your combination of firearm, mount, and scope are assembled with the highest precision.

SWAROVSKI OPTIK cannot guarantee that the information given here is correct, up-to-date or complete.

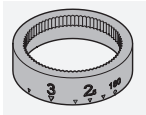
### 3.5 BTF – BALLISTIC TURRET FLEX



The ballistic turret flex (BTF) can be configured separately and enables you to stay on target at the required distances. If it is used as a top turret, it can compensate for bullet drop. When used as a side turret, it is ideal for windage

adjustment or for estimating the lead distance. The BTF can be fitted without tools and can be combined with any available reticle.

### 3.6 PBR – PERSONALIZED BALLISTIC RING



The personalized ballistic ring (PBR) is a tailor-made accessory for the BTF which offers high levels of customization at the hunting distances that are relevant to you.

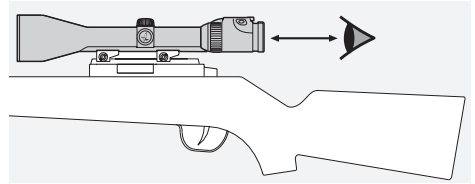
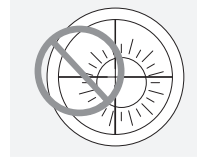
This special accessory is engraved for the BTF on the basis of the personal data that you enter in the SWAROVSKI OPTIK ballistic program and it is adapted to the ammunition you have selected.



BALLISTICPROGRAMS.  
SWAROVSKIOPTIK.COM

## 4. SAFETY RECOMMENDATIONS

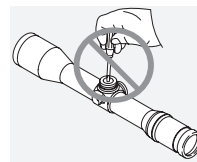
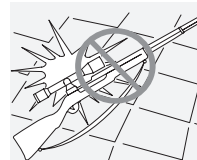
### 4.1 WARNING!



### 4.2 WARNING

When you select a magnification level smaller than 1 on your rifle scope the target appears smaller when looking through the rifle scope than it is in reality. This means that the target is displayed in a reduced size and in reality, is closer than appears when looking through the rifle scope. It is essential that this is factored in when shooting!

### 4.3 GENERAL INFORMATION



Repairs and servicing must only be carried out by SWAROVSKI OPTIK Absam (Austria) or SWAROVSKI OPTIK North America, otherwise your warranty will be void.

## 4.4 WATERTIGHTNESS

The combination of the high-quality seals in our scopes and the care we take in manufacturing them ensures that they are watertight up to a pressure of 0.4 bar or a depth of 4 m (13 yd). The scope remains watertight even if the screw on cap is removed. However, you should still treat your scope and in particular, the turrets with care.

The scope is filled with inert gas through the screw hole under the side turret. Please do not loosen the sealing screw on the underside of the scope.

## 5. COMPLIANCE

More information about compliance can be found at: [http://swarovs.ki/Z8i\\_compliance](http://swarovs.ki/Z8i_compliance)

WEEE/ElektroG



MERCI D'AVOIR CHOISI  
CE PRODUIT DE LA  
MAISON SWAROVSKI  
OPTIK. POUR TOUTE  
QUESTION ADRESSEZ-VOUS  
A VOTRE DETAILLANT  
OU CONTACTEZ-NOUS  
DIRECTEMENT SUR  
SWAROVSKIOPTIK.COM.

### WARRANTY

This product from SWAROVSKI OPTIK is a high-quality instrument for which we grant worldwide warranty services.

For more information on the warranty conditions, please visit: [https://swarovs.ki/riflescopes\\_warranty](https://swarovs.ki/riflescopes_warranty)

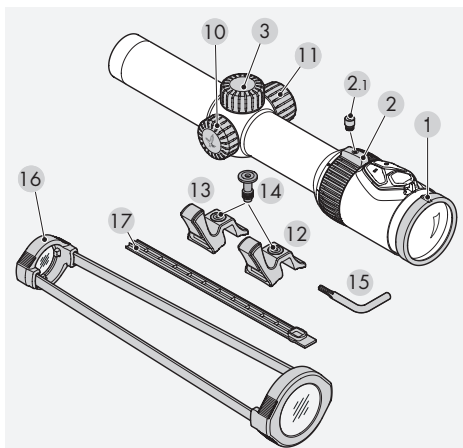


All the specifications given are typical values.

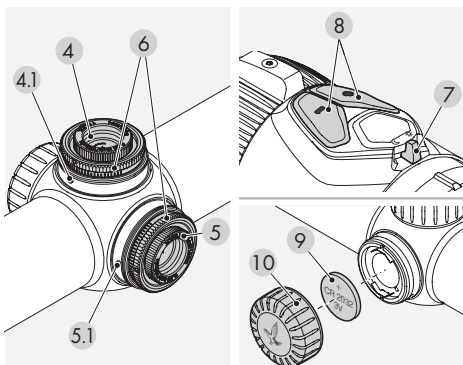
We reserve the right to make changes regarding design and delivery. We accept no liability for printing errors.



# 1. VUE D'ENSEMBLE



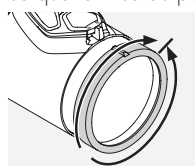
- |   |  |
|---|--|
| 1 Ajustement dioptrique                               | 9 Pile du dispositif d'éclairage du réticule (CR 2032) |
| 2 Bague de réglage du grossissement                   | 10 Couvercle du compartiment à pile                    |
| 2.1 Vis du couvercle                                  | 11 Couvercle de remplacement du compartiment à pile    |
| 3 Capuchon fileté                                     | 12+13 Levier « throw lever » TL+ (noir et orange)      |
| 4 Réglage de l'élévation                              | 14 Vis   |
| 4.1 Broche de référence                               | 15 Clé Torx  |
| 5 Réglage de la dérive                                | 16 Bonnettes de protection transparentes               |
| 5.1 Broche de référence                               | 17 Protection pour rail de montage                     |
| 6 Bague moletée                                       |  |
| 7 Sélecteur ARRÊT/JOUR/NUIT                           |  |
| 8 Réglage de la luminosité de l'éclairage du réticule | SWAROVSKI OPTIK  |



# 2. FONCTIONNEMENT

## 2.1 REGLAGE DE LA MISE AU POINT

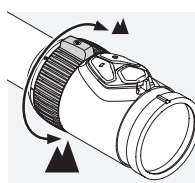
Tournez la bague d'ajustement dioptrique jusqu'à ce que la mise au point du réticule soit nette.



D'abord, tournez la bague d'ajustement dioptrique entièrement vers la gauche (sens inverse des aiguilles d'une montre), puis vers la droite, jusqu'à ce que la mise au point du réticule soit

bien nette. La plage de réglage dépend du modèle de lunette. Vous trouverez d'autres informations dans la fiche technique ci-jointe.

## 2.2 REGLAGE DU GROSSISSEMENT

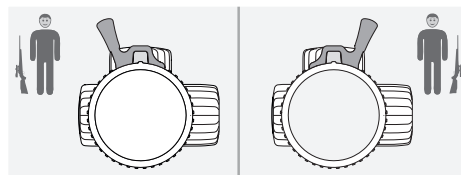


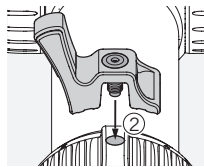
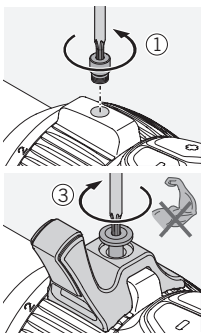
Tournez la bague de réglage du grossissement sur 180°, jusqu'à obtenir le grossissement souhaité. Le réglage est continu. Les graduations présentes sur la bague de réglage per-

mettent de visualiser facilement le réglage. Le revêtement rainuré souple de la bague de réglage comporte une petite protubérance destinée à faciliter l'orientation. Selon le modèle, la bague de réglage du grossissement comporte une encoche pour le grossissement de niveau 1 (CLICKONE), qui vous fait savoir que vous passez dans la vue VIEWPLUS.

## 2.3 INSTALLATION DU LEVIER « THROW LEVER » TL+

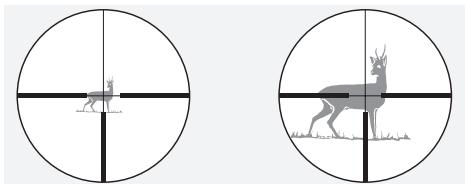
« THROW LEVER » TL+





## 2.4 LE RETICULE AU DEUXIEME PLAN FOCAL (PLAN FOCAL DE L'OCULAIRE)

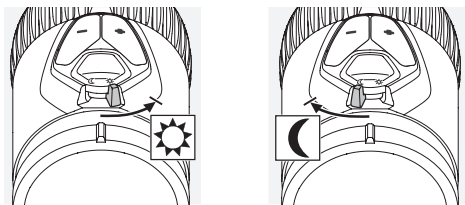
La taille du réticule reste inchangée, même en cas d'augmentation du grossissement. La taille de l'image change, mais pas la taille du réticule. Même à un niveau de grossissement élevé, seule une très petite partie de la cible est dissimulée par le réticule. Le réticule ne permet d'estimer la distance que dans une certaine mesure.



## 2.5 UTILISATION DU DISPOSITIF D'ECLAIRAGE DU RETICULE

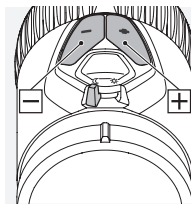
### 1. Sélecteur ARRÊT/JOUR/NUIT

Choisissez d'abord le mode d'éclairage JOUR (symbole ☀) ou NUIT (symbole 🌙) en déplaçant le sélecteur dans la position adéquate.



### 2. Réglage de la luminosité

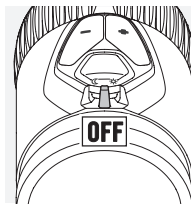
Vous pouvez maintenant régler le niveau de luminosité du mode sélectionné à l'aide des boutons +/-.



Pour atteindre rapidement le niveau de luminosité idéal, appuyez longuement sur l'un des boutons et maintenez-le enfoncé. Pour effectuer des réglages précis, appuyez une fois brièvement sur l'un ou l'autre

des boutons.

### 3. Désactivation de l'éclairage



Déplacez le sélecteur ARRÊT/JOUR/NUIT en position centrale.

### 4. Fonction de mémoire

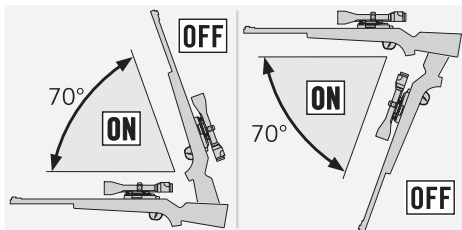
Lorsque vous réactivez l'éclairage, le dernier niveau de luminosité sélectionné dans les modes JOUR ou NUIT est automatiquement restauré.

### 5. Fonction de désactivation automatique

Si vous ne réglez pas la luminosité pendant 3 heures en journée ou pendant 5 heures de nuit, l'éclairage du réticule est automatiquement désactivé.

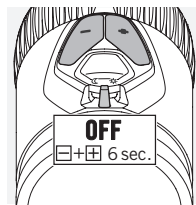
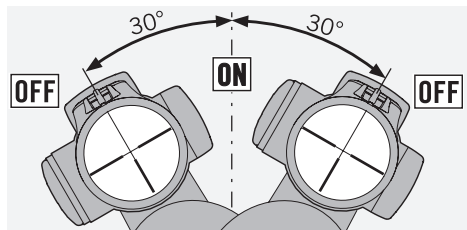
## 6. SWAROLIGHT

Les modèles Z8i+ sont équipés d'un capteur d'inclinaison intelligent, qui détecte si la lunette de visée est ou non en position de tir et transmet cette information au dispositif d'éclairage. L'éclairage de la lunette de visée se désactive si l'angle d'inclinaison est supérieur à 70° (vers le haut ou vers le bas) - par exemple, si vous posez votre arme verticalement.



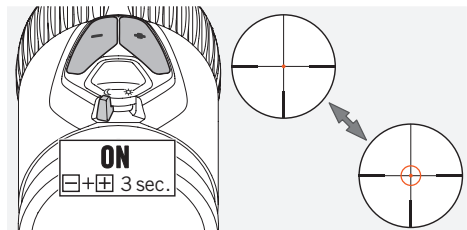
L'éclairage de la lunette de visée se désactive également si l'angle d'inclinaison latéral est supérieur à 30° - par exemple, si vous posez votre arme sur vos genoux.

Lorsque vous ramenez l'arme en position de tir, l'éclairage se réactive automatiquement.



Vous pouvez désactiver la fonction SWAROLIGHT en déplaçant le sélecteur ARRÊT/JOUR/NUIT en position centrale et en appuyant simultanément sur les boutons +/- pendant 6 secondes. Le témoin lumineux clignotera deux fois, confirmant la désactivation de la fonction. Vous pouvez réactiver la fonction SWAROLIGHT en répétant cette étape.

### 7. Réticule commutable (selon modèle)

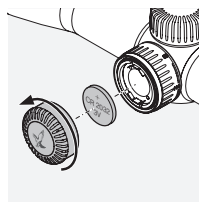


Déplacez le sélecteur ARRÊT/JOUR/NUIT en position JOUR ou NUIT pour activer l'anneau éclairé du réticule FLEXCHANGE 4A-IF. L'éclairage du réticule est maintenant activé. Appuyez simultanément sur les boutons +/- pendant 3 secondes pour activer l'anneau éclairé. Répétez cette étape pour désactiver l'anneau éclairé.

### 8. Témoin de niveau de la pile

Si le réticule éclairé commence à clignoter, cela signifie que vous devrez prochainement remplacer la pile. La pile continuera à fonctionner pendant quelques heures, en fonction du niveau de luminosité sélectionné et de la température ambiante.

### 9. Remplacement de la pile



- Désactivez l'éclairage du réticule.
- Dévissez le couvercle du compartiment à pile (sens inverse des aiguilles d'une montre).
- Retirez l'ancienne pile.

- Lorsque vous insérez la pile neuve (CR 2032), orientez la face comportant un « + » vers le haut.
- Revissez le couvercle du compartiment à pile.

### Piles



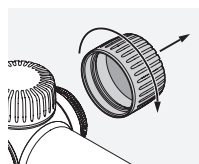
### Remarque :

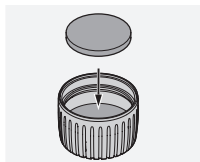
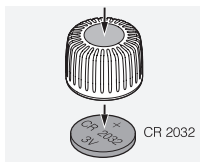
Lors du remplacement de la pile, le niveau de luminosité enregistré en mémoire est effacé. Lorsque vous rallumez le dispositif d'éclairage, celui-ci applique par défaut le niveau de luminosité moyen du mode JOUR.

### 10. Autonomie de la pile

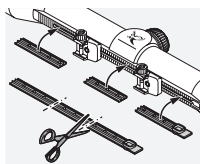
Reportez-vous à la fiche technique ci-jointe.

### Dépôt du compartiment à pile de recharge





## 2.6 PROTECTION POUR RAIL DE MONTAGE SWAROVSKI OPTIK (VERSION SR UNIQUEMENT)



La protection fournie permet de protéger les parties exposées du rail de montage. Vous pouvez la couper aux dimensions souhaitées ; insérez-la dans le rail avec vos doigts.

# 3. REGLAGE DE LA LUNETTE DE VISEE SUR L'ARME

## 3.1 REGLAGE DE BASE

Pour vous assurer que votre lunette de visée est parfaitement adaptée à votre arme, nous vous recommandons de toujours confier le montage de votre lunette de visée à un armurier spécialisé.

Le réticule est réglé en usine sur la position mécanique centrale. Avant de commencer le montage de votre lunette de visée, vérifiez que le réticule est correctement positionné. Pour cela, dévissez les capuchons filetés des tourelles supérieure et latérale et retirez-les.

Tournez la bague moletée extérieure de la tourelle supérieure ou latérale dans le sens des aiguilles d'une montre, jusqu'à la butée. Ensuite, tournez la vis moletée dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à la butée, en comptant le nombre de clics. Divisez le nombre de clics par deux pour obtenir la position centrale exacte. Ensuite, répétez cette étape pour la deuxième tourelle.

### Remarque :

Lors du montage de la lunette de visée sur l'arme, assurez-vous de régler correctement la distance oeil-oculaire (reportez-vous à la fiche technique).

## 3.2 REGLAGE DE LA LUNETTE DE VISEE SUR L'ARME

Si le point d'impact de la balle est décalé par rapport au point de visée, vous pouvez remédier facilement et efficacement à ce problème en effectuant un réglage des tourelles supérieure et latérale. Le point central du réticule reste toujours au centre du champ de vision.

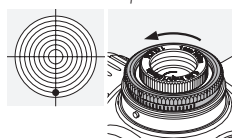
Préparatifs du réglage de la lunette de visée sur l'arme :

Avant d'effectuer le réglage de la lunette de visée sur l'arme, assurez-vous que les paramètres suivants ont été correctement réglés :

- Parallaxe
- Ajustement dioptrique
- Grossissement élevé

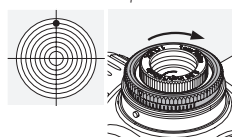
Pour effectuer ces réglages, dévissez les capuchons filetés des tourelles supérieure et latérale et retirez-les.

*Si le tir est trop bas*



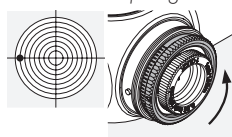
Tournez la bague moletée extérieure de la tourelle supérieure dans le sens de la flèche H (sens inverse des aiguilles d'une montre).

*Si le tir est trop haut*



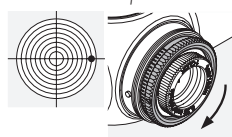
Tournez la bague moletée extérieure de la tourelle supérieure dans le sens inverse de la flèche H (sens des aiguilles d'une montre).

*Si le tir est trop à gauche*



Tournez la bague moletée extérieure de la tourelle latérale dans le sens de la flèche R (sens inverse des aiguilles d'une montre).

*Si le tir est trop à droite*

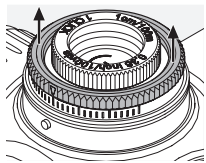


Tournez la bague moletée extérieure de la tourelle latérale dans le sens inverse de la flèche R (sens des aiguilles d'une montre).

Vous trouverez les valeurs de correction du point d'impact par clic dans la fiche technique ci-jointe ou dans les informations gravées sur la tourelle supérieure ou latérale de votre lunette de visée.

### 3.3 REGLAGE DU POINT ZÉRO

Après avoir effectué le réglage de la lunette de visée sur l'arme, vous pouvez effectuer ce réglage de base. La graduation est gravée sur la bague moletée de la tourelle supérieure ou latérale.



1. Soulevez la bague moletée extérieure et maintenez-la dans cette position pendant que vous la tournez. La bague moletée ne reste pas seule en position relevée ; dans

cette position, elle ne permet pas de régler le réticule.

2. Tournez la bague moletée jusqu'à ce que le point zéro de la graduation soit aligné avec la broche de référence (broche métallique moulée) de la lunette de visée.
3. Après avoir relâché la bague moletée, vous pouvez à nouveau l'utiliser pour régler le réticule. Votre réglage personnel du point de visée est maintenant le point zéro.

### 3.4 CONSEILS POUR LE MONTAGE DES LUNETTES DE VISEE

De nombreuses montures pour lunettes de visée différentes et complexes sont actuellement disponibles dans le commerce. Vous pouvez les utiliser pour monter votre lunette de visée sur votre arme en toute sécurité.

L'utilisation d'outils adaptés et l'application d'une force adéquate permettent d'obtenir la stabilité et la précision requises. Veuillez lire attentivement les instructions d'installation fournies par le fabricant de la monture. Elles contiennent des informations détaillées concernant les outils à utiliser, ainsi que des conseils pour installer correctement la monture.

#### Voici quelques exemples :

- Selon le type de montage (veuillez lire les recommandations du fabricant), lors de l'installation de l'embase de montage, il peut être utile d'éliminer la finition des surfaces de contact, de les dégraisser, puis de les enduire d'un adhésif adapté avant de procéder à l'assemblage à l'aide de boulons.

- Pour vous assurer que la monture est parfaitement centrée, si nécessaire, vous pouvez par exemple roder les bagues.

- Dégraissez les surfaces de fixation et la paroi intérieure des bagues, puis appliquez un adhésif adapté sur la moitié inférieure (au moins) des bagues pour en garantir la stabilité absolue.

- Veuillez porter un soin tout particulier au réglage du réticule.

- Distance oeil-oculaire :

Vous trouverez des informations concernant la distance oeil-oculaire correcte de la lunette de visée dans les caractéristiques techniques.

Associées aux mesures et préférences personnelles de l'utilisateur, ces informations vous permettront d'obtenir un champ de vision idéal et une position de tir confortable.

- Couple de serrage :

Serrez les vis des bagues en alternance, avec un **couple de serrage maximum de 200 Ncm**. Ceci évitera d'exposer le corps de la lunette de visée à des contraintes inutiles et permettra un montage sans tension, avec une précision maximale. Nous vous recommandons d'utiliser une clé dynamométrique pour vous assurer d'appliquer une quantité de force correcte. Vous ne devez en aucun cas serrer plus fortement les bagues plutôt que d'appliquer de l'adhésif sur la moitié inférieure des bagues.

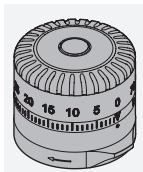
En guise d'alternative aux systèmes de montage à bagues, SWAROVSKI OPTIK propose un rail de montage innovant. Le rail SWAROVSKI OPTIK saisit la partie supérieure de la monture entre ses dents, garantissant ainsi une stabilité totale.

Il permet par ailleurs une installation rapide et facile, ne nécessitant ni adhésif, ni perçage.

Si des outils adéquats et une force correcte sont employés et les instructions du fabricant sont soigneusement respectées lors du montage, la lunette de visée ne devrait nécessiter qu'un ajustement mini-

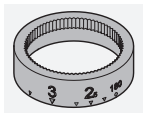
mal lors de son réglage sur l'arme. Utilisez au mieux les différents composants pour vous assurer d'assembler votre arme, votre monture et votre lunette de visée avec une précision maximale. SWAROVSKI OPTIK n'offre aucune garantie concernant l'exactitude, l'actualité ou l'exhaustivité des informations fournies ici.

### 3.5 TOURELLE MEMORIELLE FLEX (BTF)



La tourelle mémorielle flex (BTF) peut être configurée séparément et vous permet de suivre votre cible à différentes distances. Utilisée en tant que tourelle supérieure, elle permet de compenser la chute de la balle ; utilisée en tant que tourelle latérale, elle se prête parfaitement au réglage de la dérive ou à l'estimation de l'avance de tir. L'installation de la tourelle BTF ne nécessite aucun outil, et la tourelle peut être associée à tous les réticules disponibles.

### 3.6 PBR - BAGUE MEMORIELLE PERSONNALISEE



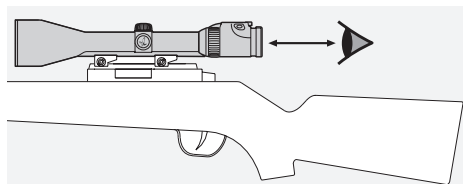
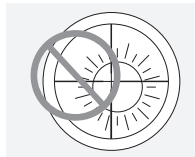
La bague mémorielle personnalisée (PBR) est un accessoire fabriqué sur mesure pour la tourelle BTF ; elle offre une capacité de personnalisation élevée aux distances de tir les plus fréquemment utilisées durant la chasse. Cet accessoire spécial pour la tourelle BTF est gravé en fonction des données personnelles que vous avez saisies dans le programme balistique de SWAROVSKI OPTIK ; il est en outre adapté aux munitions que vous avez choisies.



BALLISTICPROGRAMS.  
SWAROVSKIOPTIK.COM

## 4. RECOMMANDATIONS DE SECURITE

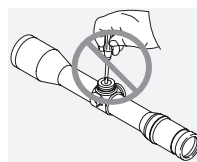
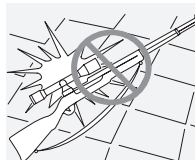
### 4.1 AVERTISSEMENT !



### 4.2 AVERTISSEMENT

Si vous choisissez sur votre lunette de visée un niveau de grossissement inférieur à 1, lorsque vous regardez à travers la lunette de visée la cible apparaît plus petite qu'elle ne l'est en réalité ! Cela signifie que la cible est représentée en taille réduite, et qu'elle est à considérer comme plus proche en réalité que ce que vous voyez à travers la lunette de visée ! Cela doit nécessairement être pris en compte lorsque vous tirez !

### 4.3 INFORMATIONS GENERALES



Les travaux de réparation et de remise en état doivent uniquement être effectués par SWAROVSKI OPTIK Absam (Autriche) ou SWAROVSKI OPTIK North America ; le nonrespect de cette consigne entraînerait l'annulation de la garantie.

#### 4.4 ETANCHEITE

L'utilisation de garnitures d'étanchéité de qualité et le soin apporté à la fabrication de nos lunettes de visée leur permettent d'offrir une étanchéité à l'eau jusqu'à une pression de 0,4 bar, soit une profondeur de 4 m. La lunette de visée reste étanche, même lorsque le capuchon fileté est retiré. Nous vous recommandons toutefois de manipuler très soigneusement votre lunette de visée, et tout particulièrement les tourelles.

Le remplissage en gaz inerte de la lunette de visée est effectué par le trou fileté situé sous la tourelle latérale. Ne desserrez en aucun cas la vis à garniture d'étanchéité située sur la face inférieure de la lunette de visée.

#### 5. CONFORMITE

Les informations concernant la conformité figurent sous : [http://swarovs.ki/Z8i\\_compliance](http://swarovs.ki/Z8i_compliance)

WEEE / Loi sur les appareils électroniques ElektroG



#### GARANTIE

Ce produit SWAROVSKI OPTIK est un instrument de haute qualité, pour lequel nous accordons une garantie mondiale.

Pour plus d'informations sur les conditions de garantie, veuillez consulter le site web : [https://swarovs.ki/riflescopes\\_warranty](https://swarovs.ki/riflescopes_warranty)



Toutes les caractéristiques indiquées sont des valeurs habituelles.

Sous réserve de modifications ultérieures concernant la conception, la livraison et les erreurs d'impression.

LA RINGRAZIAMO  
PER AVER SCELTO UN  
PRODOTTO SWAROVSKI  
OPTIK. PER ULTERIORI  
INFORMAZIONI LA  
PREGHIAMO DI RIVOLGERSI  
AD UN RIVENDITORE  
AUTORIZZATO OPPURE  
CI CONTATTI SU  
SWAROVSKIOPTIK.COM.